

## B E S C H L U S S

aus der 7. Sitzung  
des Ausschusses für Tourismus, Märkte und Kultur  
am Mittwoch, 13.07.2022

### Öffentlicher Sitzungsteil

2.	<b>SPD - Fraktionsantrag Durchführung Kerwemarkt 2022</b>	<b>FA-6/2022</b>
----	---------------------------------------------------------------	------------------

Stadtverordnetenvorsteher Duarte erklärt den Sachverhalt zum Antrag der SPD-Fraktion. Dieser habe die Grundlage, dass die traditionellen Märkte, die es in Erbach gibt, auch stattfinden sollen.

Bürgermeister Dr. Traub stimmt zu, dass alle Erbacher Märkte und Veranstaltungen, die umgesetzt werden können, auch umgesetzt werden. Er erläutert hierzu die aktuelle Stellensituation in der Abteilung Stadtleben.

Er erklärt, dass sowohl der Frühlingmarkt als auch der Kerwemarkt traditionell vom Gewerbeverein umgesetzt werden, dieser aber nur noch aus sehr wenigen aktiven Mitgliedern bestehe. Daher sei die Organisation durch den Gewerbeverein nicht mehr durchführbar. Der Gewerbeverein habe vielmehr in neuerer Zeit eine beratende und geldgebende Rolle eingenommen.

Zudem habe der letzte Kerwemarkt 2016 stattgefunden. Er betont außerdem, dass aufgrund der personell angespannten Situation bereits eine schriftliche Anordnung zur Wochenendarbeit existiere, ohne die das anfallende Arbeitspensum nicht zu leisten sei.

Auf Nachfrage betont Bürgermeister Dr. Traub noch einmal, dass der Gewerbeverein auch schon vor Corona die Rolle des Ausrichters solcher Veranstaltungen nicht mehr leisten konnte. Daher habe sich die Stadt der Aufgabe angenommen.

Stellvertretender Ausschuss-Vorsitzender Dingeldey plädiert dafür, den Markt nicht stattfinden zu lassen. Er zweifelt daran, dass man aufgrund der Kurzfristigkeit überhaupt Beschicker bekäme. Er regt an, den Markt besser im kommenden Jahr komplett neu aufzustellen.

Ausschuss-Vorsitzender Olt äußert die Sorge, dass dann auch in Zukunft kein Kerwemarkt stattfinden werde.

Bürgermeister Dr. Traub erläutert, dass diese Sorge unbegründet sei, weil sich die Stadt durchaus bewusst sei, dass die Traditionsmärkte ein wichtiger Bestandteil des Stadtlebens in Erbach seien. Außerdem sei die Personalsituation im nächsten Jahr wieder entspannter. Herr Petersiek unterstützt den Vorschlag von Herrn Dingeldey, die Ausrichtung des Marktes auf das nächste Jahr zu verschieben.

Bürgermeister Dr. Traub bittet abschließend darum, den Antrag der SPD-Fraktion aus den erläuterten Gründen für die Stadtverordnetenversammlung zurückzuziehen.

### **Beschluss:**

**Der Ausschuss für Tourismus Märkte und Kultur empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, dem Antrag der SPD-Fraktion auf Durchführung des Kerwemarktes 2022 durchzuführen, nicht zuzustimmen.**

### **Abstimmung:**

**1 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 4 Stimmenthaltung(en)**